



# Niederschrift

über die 10. Sitzung des Kultur- und Tourismusausschusses  
am 01.02.2022

Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366  
Köthen (Anhalt)

Beginn der Sitzung: 18:03 Uhr

Ende der Sitzung: 19:04 Uhr

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 4 Festlegung eines Stellvertreters für den Vorsitzenden des Kultur- und Tourismusausschusses
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 09.11.2021
- 7 Informationen der Verwaltung
- 8 Vorstellung überarbeiteter touristischer Imagefilm Landkreis Anhalt-Bitterfeld
- 9 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 10 Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 10.1 Entscheidung über die Genehmigung der Verlängerung des Verwendungszeitraumes zum Projekt 410231/10.1-2021, Beschluss 31-19/2021, beantragt von der Stadt Zörbig am 13.12.2021 BV/0483/2022
- 10.2 Entscheidung über die Genehmigung der Verlängerung des Verwendungszeitraumes zum Projekt 410231/5.1-2021, Beschluss 31-19/2021, beantragt von LandKunstWerk e.V. am 20.12.2021 BV/0484/2022
- 11 Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

### Öffentlicher Teil

#### Punkt 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Loth eröffnete die 10. Sitzung des KTA.

#### Punkt 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit

Herr Loth stellte die ordnungsgemäße Einladung fest. Sechs KTA-Mitglieder sind gegenwärtig anwesend.

**Punkt 3.      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Es gab keine Änderungsanträge.

Abstimmung zur TO:  
Die TO wurde einstimmig angenommen.

**Punkt 4.      Festlegung eines Stellvertreters für den Vorsitzenden des Kultur- und Tourismusausschusses**

Als Stellvertreter benennt Herrn Loth Herr Tischmeier.

**Punkt 5.      Einwohnerfragestunde**

Es gab keine Anfragen von Einwohnern.

**Punkt 6.      Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 09.11.2021**

Es gab keine Einwände zum Protokoll der Sitzung vom 09.11.2021.

Über die Niederschrift wurde wie folgt abgestimmt:

Ja            – drei Stimmen  
Nein        – keine Stimme  
Enthaltung – drei Stimmen.

**Punkt 7.      Informationen der Verwaltung**

Herr Hippe gab Auskunft zum Sachstand der Entwicklung des Zweckverbandes Goitzsche. Er fungiert als Vertreter des LK. Der Geschäftsführer Herr Hamerla ist noch bis zum 30.06.2022 tätig. Parallel dazu wird die Stelle des Geschäftsführers ausgeschrieben, ebenso die Sachbearbeiter-Stelle.

Die Kommunen haben sich über eine neue Satzung verständigt. Der Entwurf steht zur Diskussion, Herr Hippe möchte darüber im nächsten KTA informieren.

Die Erarbeitung des Radwegekonzeptes, in welchem touristische Radwege eine wesentliche Rolle spielen, befindet sich in der Endphase. Unsere Nachbarlandkreise sind aufgerufen worden, ihre Hinweise zum Entwurf zu geben, um diese berücksichtigen zu können. Zur Beschlussfassung soll in der KTA-Sitzung am 05.04.2022 abgestimmt werden.

Die Ausschussmitglieder erhalten die Beschlussvorlage per E-Mail vorab.

Als siebtes Ausschussmitglied ist Herr Schönemann um 18:10 Uhr hinzugekommen, Herr Zimmer um 18:11 Uhr (achtes Mitglied).

**Punkt 8.      Vorstellung überarbeiteter touristischer Imagefilm Landkreis Anhalt-Bitterfeld**

Herr Hippe sprach einleitende Worte zum neuen überarbeiteten Imagefilm des LK ABI, der hier in seiner Langfassung und mit ergänzten Aufnahmen des Spiegelsaals im Schloss Köthen präsentiert wurde.

Frau Rentzsch, Sachbearbeiterin Tourismus, ehemals in der Tourismusbranche, war federführend bei der Überarbeitung des Films tätig. Ebenso haben die Köthen Kultur und Marketing GmbH (KKM) und die Köthener Bachgesellschaft mbH mitgewirkt.

Herr Stammnitz erkundigte sich nach einer Tonfassung (gesprochener Text im Film). Herr Hippe erörterte, dass das Konzept allein auf visueller Darstellung mit musikalischer Hinterlegung aufgebaut wurde, um die erwünschte emotionale Wirkung zu erzielen. Herr Roye und Herr Stammnitz zielten mit der Nachfrage auf Barrierefreiheit bezüglich des Zugangs für sehbehinderte Menschen ab. Herr Hippe wird dem Hinweis nachgehen und konzeptionell nacharbeiten.

**Punkt 9. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen**

Keine

**Punkt 10. Behandlung öffentlicher Vorlagen**

**Punkt 10.1. Entscheidung über die Genehmigung der Verlängerung des Verwendungszeitraumes zum Projekt 410231/10.1-2021, Beschluss 31-19/2021, beantragt von der Stadt Zörbig am 13.12.2021  
Vorlage: BV/0483/2022**

Entscheidung über die Genehmigung der Verlängerung des Verwendungszeitraumes zum Projekt 410231/10.1-2021, Beschluss 31-19/2021, beantragt von der Stadt Zörbig am 13.12.2021

Herr Holz gab folgende Auskunft zum Hintergrund. Es bedarf einer Zustimmung, da es sich bei der Verlängerung des Bewilligungszeitraumes um die nachträgliche Änderung eines wesentlichen Bestandteils des Bewilligungsbescheides vom 10.06.2021 handelt.

Herr Auert-Watzik, Projektleiter und amtierender Museumsleiter im Schloss Zörbig, erklärte, welche Schwierigkeiten sich bereits bei der Angebotsermittlung zur Projektumsetzung ergaben und dass nach Auftragserteilung Lieferschwierigkeiten folgten. Es handelt sich um Spezialanfertigungen für Podeste und Vitrinen für Ausstellungsstücke, bei denen man auf eine bestimmte Firma zur Herstellung angewiesen ist. Die Beschaffung verzögerte sich zudem, da momentan keine geeignetes Vitrinenglas beschaffbar war.

Herr Heeg erkundigte sich zu den finanziellen Auswirkungen. Frau Bier gab teilte mit, dass die Fördermittel bereits 2021 abgerufen wurden. Es ist keine das Haushaltsjahr übergreifende Übertragung nötig.

Abstimmung:

Ja – acht -  
Nein – keine -  
Enthaltungen – keine -

**Punkt 10.2. Entscheidung über die Genehmigung der Verlängerung des Verwendungszeitraumes zum Projekt 410231/5.1-2021, Beschluss 31-19/2021, beantragt von LandKunstWerk e.V. am 20.12.2021  
Vorlage: BV/0484/2022**

Entscheidung über die Genehmigung der Verlängerung des Verwendungszeitraumes zum Projekt 410231/5.1-2021, Beschluss 31-19/2021, beantragt von LandKunstWerk e.V. am 20.12.2021

Herr Effenberg fragte nach der Vereinstätigkeit.

Frau Dagmar Böddeker, Vereinsmitglied, gab gerne die gewünschten Informationen zum Projektinhalt und Ansinnen der Arbeit des Landkunstwerk e. V. im Dorf Diebzig. Der Verein widmet sich laut Satzung der Pflege des traditionellen Handwerks und der Kunst und Kultur im ländlichen Raum.

In ein historisches altes Waagehäuschen wird ein historischer Dorfbackofen eingebaut, um künftig für Diebziger und Bewohner umliegender Orte Backofenfeste durchführen und traditionelles Backhandwerk präsentieren zu können.

Etlche Arbeiten, wie das Abklopfen der Mauern, erledigte der Verein in Eigenregie. Holzbohlen auf der Wiegefläche wurden erneuert und statische Arbeiten sind bereits erledigt. Der Einbau des Backofens sowie die Ummantelung mit einem historischen Mauerwerk konnten vom Fachmann noch nicht erledigt werden. Bei der Verzögerung der Bautätigkeit spielte ein Unfall und die CORONA – Situation eine wesentliche Rolle. Bis Ende Juni wird das Projekt realisiert sein.

Zum o.g. Antrag wurde folgendermaßen abgestimmt:

Ja – acht -  
Nein – keine -  
Enthaltungen – keine -

**Punkt 11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**

Herr Heeg fragte zu personellen und strukturellen Änderungen in der LK-Verwaltung an:

1. Frau Rentzsch ist Nachfolgerin von Herrn Reisbach.

2. Änderungen bezüglich Amt 41 und Amt 80:

Dezernat III

Amt 41 wurde zum Fachbereich (FB) 41- Bildung, Kultur, Sport,

Leitung Frau Faust, gegliedert in vier Fachdienste (FD)

KVHS – Leitung amtierend Frau Faust

Musikschulen - Leitung amtierend Frau Faust

Museen – Leiter Herr Sachenbacher

Kultur – Leiter Herr Holz

Dezernat IV

Amt 80 wurde zum FB Mobilität, ÖPNV, Tourismus und Heimatpflege,

Leitung Herr Hippe, gegliedert in zwei FD

FD Mobilität, ÖPNV und Raumordnung

FD Tourismus, Heimatpflege

Stabstelle 07: amtierender Leiter ist Herr Krüger  
hierher gehören Aufgaben bezüglich Metropolregion, Strukturentwicklung des LK,  
Wirtschaftsförderung, Fördermittelvergabe, Arbeitsmarkt und Marketing. Herr Haferkorn leitet  
die Stabsstelle Zentrales Fördermittelmanagement.

### 3. Zum Radwegekonzept

Eine Radwegestrecke ist im Bereich Krankenhaus Köthen durch den Bau einer  
Bushaltestelle unterbrochen worden. Es betrifft den direkten Radweg vom LK-Gebäude Am  
Flugplatz zum Rathaus. Auf ca. 100 m muss man jetzt die vielbefahrene Straße benutzen.  
Das Problem wurde im Stadtrat bereits diskutiert. Herr Hippe erwartet eine Mitteilung zur  
Problemstellung von der Stadt Köthen an den LK bzw. erkundigt sich diesbezüglich.

### 4. zum Zweckverband Goitzsche

Die Satzung ist Gegenstand der Diskussion (s. TOP 7). Diese wird auch Thema im  
folgendem KTA.

5. Der Brauchtumsverein in Zerbst fragte zum Erhalt von Fördermitteln zur Durchführung von  
traditionellen Veranstaltungen im Jahr 2022 an, da diese im Vorjahr nicht stattfinden konnten.  
Herr Holz gab die Auskunft, dass dafür eine Antragstellung im Jahr 2021 notwendig gewesen  
wäre. Ohne diese sind keine Haushaltsmittel abrufbar. Ein Antrag zur Förderung der  
öffentlich zugänglichen Veranstaltungen des Vereins im Jahr 2023 kann bereits jetzt gestellt  
werden, entsprechend der Förderrichtlinien Kunst und Kultur bis zum 30.09.2022 und der  
Kulturförderung im ländlichen Raum bis zum 01.10.2022.

Herr Schönemann erkundigte sich zum Verbleib des Budgets für den Sachsen-Anhalt-Tag,  
geplant für den 01.-3. Juli in Stendal, der für dieses Jahr abgesagt wurde. Herr Hippe  
informierte, dass Dieser laut Staatskanzlei und Stadt Stendal auf 2024 verschoben wurde.

Der finanzielle Planansatz 2022 sieht zum Sachsen-Anhalt-Tag wie folgt aus:

LSA: 5.000,00 EUR  
LK ABI: 9.000,00 EUR (Eigenmittel)  
gesamt: 14.000,00 EUR.

Vom Amt 80 wurde an den Landrat der Vorschlag herangetragen, ersatzweise eine LK-  
bezogene Ersatz-Variante stattfinden zu lassen. Die 350-400 involvierten Vereine bzw.  
Beteiligte des geplanten Umzuges zum S.-A.-Tag möchte man nicht gänzlich absagen oder  
in ihrer Initiative enttäuschen. Sie sind informiert worden, den geplanten Termin vorerst  
aufrecht zu erhalten. Ein entsprechendes Konzept befindet sich in Entwicklung.

Herr Effenberger fragte nach der Einbindung der Nachbarlandkreise in das Radwegekonzept.  
Herr Hippe verwies auf eng geknüpfte Kontakte und laufende Projektarbeiten in einer  
überregionalen Zusammenarbeit. Genannt wurde das Projekt „Wettiner Weg“ unter  
Einbindung des Saalekreises und der Stadt Zörbig, touristische Strategiepapiere des LK ABI  
mit der Stadt Halle(Saale), die Entwicklung und Vernetzung der Radwege im Zerbster Raum  
in Richtung Berlin oder von der Goitzsche in Richtung Leipzig bzw. die Einbindung der Stadt  
Köthen.

Herr Sonnenberger informierte zum Arbeitsstand des Radwegeprojektes „Wettiner Weg“. Es  
wird ein Marketing – und ein Beschilderungskonzept erstellt. In den betreffenden Ortschaften  
finden dazu Beratungen statt. Die Route soll Ende des Jahres feststehen.

Herr Effenberger erkundigte sich zum Thema Schnellradwege mit Blick auf Nutzung durch Pendler. Herr Hippe bestätigte die Wichtigkeit der Entwicklung des Alltagsradwegeverkehrs. Hier spielt die Erweiterung des Aktionskreises für die Nutzer eine große Rolle. Einbezogen werden Knotenpunkte wie die Stadt- und Einkaufszentren, Gewerbegebiete, Schulen, Kitas usw.

Herr Effenberger wies auf Broschüre des regionalen Tourismusverbandes WelterbeRegion e.V. hin, die leider nicht zum Download bereitstehen. Der LK ABI ist Mitglied dieses Vereins. Diesem Hinweis geht Herr Hippe nach.

Herr Loth fragte nach der Beteiligung des LK ABI an den Aktionen der Agrarmarketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH. Hier geht es um die Stärkung der Direktvermarktung regional erzeugter Produkte. Herr Hippe bestätigte die Mitarbeit und Unterstützung seitens des LK. Frau Zjaba als Sachbearbeiterin „Ländliche Entwicklung“ ist mit diesem Projekt seitens des LK ABI betraut.

gez. Loth  
Vorsitzender des Kultur- und Tourismusausschusses

gez. Bier  
Protokollantin